

# Lebenslauf Dr. Brigitte Knopf

---

## Persönliche Daten

Geburtsjahr und -ort: 1973 in Bonn

Familienstand: verheiratet, zwei Kinder

## Profil

---

Brigitte Knopf hat ihre naturwissenschaftliche Basis in der Klimawissenschaft interdisziplinär erweitert, mit dem Schwerpunkt auf Klimaökonomie und der Verbindung von sozialer und ökologischer Frage. Sie bringt sich aktiv in die wissenschaftliche Politikberatung und den Dialog mit Stakeholdern ein.

## Beruflicher Werdegang

---

- seit 2/2015                      Generalsekretärin des Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change (MCC) in Berlin. Verantwortlich für Management und Strategie des MCC und den Dialog mit Stakeholdern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Weitere Projekte und Aufgaben:
- Seit 7/2020: Leitende Funktion im Ariadne Projekt, eins der vier BMBF-geförderten Kopernikus-Projekte (Volumen: 30 Mio € über 3 Jahre)
  - 2019: Mitglied der wissenschaftlichen Beratergruppe der Vereinten Nationen zur Vorbereitung des UN Klimaaktionsgipfels 2019
  - 2019: Leitung des Dialogprozesses und Co-Autorin der MCC-PIK Expertise und zu Optionen für eine CO<sub>2</sub>-Preisreform, die im Juli 2019 im Klimakabinett vorgestellt wurde
  - 2019: Aufbau der Policy Unit als strategische Schnittstelle des MCC zu Politik und Gesellschaft
  - 2018: Leitautorin des Kapitels „Fiscal reforms for the low Carbon transition“ im Emissions Gap Report des UN Umweltprogramms (UNEP)
  - 2017: Koordinatorin der T20 Task Force „Climate Policy and Finance“ der G20 ThinkTanks im Rahmen der deutschen G20 Präsidentschaft
- 3/2012 – 2/2015                      Stellvertretende Leiterin des Forschungsbereichs *Nachhaltige Lösungsstrategien* am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)
- 9/2011 – 2/2015                      Aufbau und Leitung der Arbeitsgruppe *Energiestrategien Europa und Deutschland (ESED)* am PIK, u.a. mit folgenden Projekten:
- 2013/2014: Koordination des Euro-CASE Assessments der europäischen Technikakademien zur Reform des Europäischen Emissionshandels (mit MCC und PIK).
  - 2012-2013: Leitung des Modellvergleiches EMF28 *The Effects of Technology Choices on EU Climate Policy* unter dem Dach des Stanford Energy Modeling Forum EMF mit 12 europäischen Teams

1/2007 – 2/2011	Senior Scientist am PIK im Forschungsbereich <i>Nachhaltige Lösungsstrategien</i> bei Prof. Ottmar Edenhofer in verschiedenen leitenden Funktionen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2009-2011: <i>Senior Advisor</i> der Technical Support Unit der IPCC Arbeitsgruppe WGIII unter Prof. Ottmar Edenhofer zur Erstellung des Special Report on Renewables</li> <li>• 2007-2009: Koordinatorin des ersten globalen Modellvergleichs zum 2°C Ziel im EU Projekt ADAM (Adaptation and Mitigation Strategies)</li> </ul>
3/2001 – 12/2006	Doktorandin am PIK, Mitglied der Abteilung <i>Integrierte Systemanalyse</i> . Forschungsgebiete: Modellierung des Indischen Monsuns unter Klimawandel; Unsicherheitsanalysen; Integrated Assessment von Klimawandel.
11/1999 – 2/2001	Mitarbeiterin in der Forschungs- und Entwicklungsabteilung der Phönix SonnenWärme AG in Berlin

### Schulische und akademische Laufbahn

---

11/2006	Promotion in Physik (magna cum laude), Universität Potsdam. Titel: <i>On Intrinsic Uncertainties in Earth System Modelling</i> , betreut durch Prof. Dr. Hans-Joachim Schellnhuber
7/1999	Diplom in Physik (mit Auszeichnung), Universität Marburg, AG Solarenergie. Titel: <i>Regelverhalten einer thermosiphonisch betriebenen Entladeeinheit eines Warmwasserspeichers für Solaranlagen</i>
10/1993 – 7/1999	Studium der Physik an der Philipps-Universität Marburg; Schwerpunkt: Solarenergie
1984 – 1993	Albert-Einstein-Gymnasium in St. Augustin, Abschluss Abitur (Note 1,0)

### Mitgliedschaften in Gremien

---

seit 2017	Mitglied der des wissenschaftlichen Beirates von MISEREOR
seit 2020	Mitglied des Beirats von Aurora Energy Research

### Wissenschaftliche Publikationen und weitere Veröffentlichungen

---

- Fast 100 Veröffentlichungen, davon etwa 40 in in peer-reviewten Fachzeitschriften (h-Index von 24 auf google scholar), u.a. *Science, Nature Climate Change, Energy Economics, Review of Environmental Economics and Policy, Energy Policy, Energy Journal, etc.*
- Medienbeiträge für Print, Radio, TV (deutsch und englisch), u.a. zahlreiche Blog-Beiträge zu aktuellen Debatten der deutschen, europäischen und globalen Klimapolitik
- Erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln (EU Projekte, BMBF Projekte)